

# Datenschutzhinweis zum SÜDPACK Hinweisgebersystem



Hiermit informieren wir Sie nach Art. 13, 14 DSGVO über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten, die Sie uns bei der Nutzung des Hinweisgebersystems zur Verfügung stellen, sowie über alle von uns erhobenen personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte.

Die SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG wird personenbezogene Daten im Rahmen des Hinweisgebersystems nur nach Maßgabe der geltenden datenschutzrechtlichen Vorgaben verarbeiten. Die vorliegende Datenschutzinformation ergänzt unsere allgemeine Datenschutzinformation für das Arbeitsverhältnis.

Bitte lesen Sie sich diese datenschutzrechtlichen Hinweise sorgfältig vor Abgabe einer Meldung durch.

### I. Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die: SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG, vertreten durch Erik Bouts (Sprecher der Geschäftsführung), Carolin Grimbacher (Geschäftsführende Gesellschafterin), Andreas Braun (Geschäftsführer), Jägerstraße 23, 88416 Ochsenhausen, Deutschland

Tel.: 07352 92501

E-Mail: info@suedpack.com

Website: https://www.suedpack.com/de/

# II. Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist

Herr Helmut Dammann SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG Jägerstraße 23 88416 Ochsenhausen

E-Mail: Datenschutzbeauftragter@suedpack.com

### III. Kategorien personenbezogener Daten

Die Nutzung des elektronischen Hinweisgebersystems der SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG erfolgt freiwillig. Wir verarbeiten nur Daten im Zusammenhang mit Ihrer Nutzung des Hinweisgebersystems. Sie können Hinweise über tatsächliches oder potentielles Fehlverhalten über das Kontaktformular oder durch Tonaufzeichnung melden.

Dies ist auch anonym möglich: Im Kontaktformular ohne Angabe jedweder personenbezogenen Daten der hinweisgebenden Person; im Fall der Tonaufzeichnung erfolgt eine Stimmverzerrung. Es werden dann keine personenbezogenen Daten über die hinweisgebende

Person erhoben.

Sofern Sie uns Ihre Identität offenlegen, werden im Rahmen des Kontaktformulars folgende Daten verarbeitet: Angaben zur meldenden Person, wie z.B. Name, Telefonnummer (optional), die Fallbeschreibung, d.h., die Umstände ihrer Beobachtung mit Angaben über die beschuldigte/n Person/en (z.B. Name, die mit dem Fall verbundene Abteilung, Angaben über den tatsächlichen oder vermeintlichen Verhaltensverstoß sowie den entsprechenden Sachverhalt, z.B. Datum und Ort des tatsächlichen oder vermeintlichen Verstoßes. Informationen darüber, ob andere Personen Kenntnis von dem Verstoß haben), die IP-Adresse oder ID des Computers, von dem aus die Angelegenheit gemeldet wird. Bei einer Meldung durch Tonaufzeichnung wird die Tonaufnahme Ihrer menschlichen Stimme gespeichert sowie Angaben zur mit dem Fall verbundenen Abteilungen.

Sollten Sie Dokumente/Medien in Bezug auf den tatsächlichen oder möglichen Verstoß hochladen, sollten Sie sich darüber bewusst sein, dass diese Metadaten enthalten können, die möglicherweise die Identität der meldenden Person offenlegen. Möchten Sie Ihre Meldung anonym abgeben, sollten Sie deshalb sicherstellen, dass alle Metadaten aus den Dokumenten/Medien entfernt worden sind, bevor Sie diese in das Hinweisgebersystem hochladen.

## IV. Zweck der Datenverarbeitung

Zweck der Datenverarbeitung im Rahmen des Hinweisgebersystems ist die Entgegennahme und Aufklärung von schwerwiegenden Verdachtsfällen über Regelverstöße bei SÜDPACK, insbesondere über strafbare Handlungen im Bereich der Wirtschaftskriminalität und Korruption.

# V. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen des Hinweisgebersystems erfolgt in der Regel auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V.m. § 12 HinSchG. In den übrigen Fällen erfolgt die Verarbeitung personenbezogener Daten im Hinweisgebersystem auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO zur Wahrung des überwiegenden berechtigten Interesses der SÜD-PACK Verpackungen SE & Co. KG. Dieses berechtigte Interesse liegt in der Korruptionsprävention und -bekämpfung sowie darin, schwerwiegende Verdachtsfälle über andere Regelverstöße in Zusammenhang mit der SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG zu bearbeiten und die SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG und ihre Mitarbeitenden vor dadurch möglichen Schäden zu schützen. Da die Meldung von Verstößen rechtliche Konsequenzen



durch z.B. Strafverfolgung, Schadenersatzforderungen und immensen Imageschaden vermeiden hilft, überwiegen die schutzwürdigen Interessen der Betroffenen an dem Ausschluss der Verarbeitung oder Nutzung nicht.

# VI. Empfänger / Weitergabe der Daten

Zugang zu den o.g. personenbezogenen Daten, die wir im Rahmen des Hinweisgebersystems verarbeiten, haben ausschließlich die zuständigen Compliance Officer und -sofern notwendig- Mitglieder des Compliance-Komitees innerhalb unserer Organisation.

Eine Weitergabe oder sonstige Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an Dritte erfolgt nicht, es sei denn, dass dies zu Zwecken der Strafverfolgung erforderlich ist. Sofern gesetzliche Bestimmungen oder Anordnungen staatlicher Organe dies erforderlich machen, können personenbezogene Daten an diese herausgegeben werden. Eine Datenübermittlung in Drittländer ist nicht vorgesehen.

# VII. Dauer der Speicherung

Wir halten uns an die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit.

Personenbezogene Daten werden für die Dauer aufbewahrt, die zur Aufklärung und abschließenden Beurteilung des Hinweises notwendig ist. Nach Abschluss der Untersuchungen werden die personenbezogenen Daten innerhalb von maximal 3 Jahren entsprechend den gesetzlichen Vorgaben gelöscht. Im Falle der Einleitung von gerichtlichen und/oder disziplinarischen Verfahren kann eine Aufbewahrung bis zum Verfahrensabschluss bzw. bis zum Ablauf von Rechtsbehelfsfristen erfolgen. Personenbezogene Daten im Zusammenhang mit grundlos abgegebenen Hinweismeldungen werden unverzüglich gelöscht.

### VIII. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht, von der SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten personenbezogenen Daten gemäß Art. 15 DSGVO zu erhalten.

Die Identität der hinweisgebenden Person bleibt von diesem Recht grundsätzlich ausgenommen. Sofern durch die Wahrnehmung dieses Rechts die Sachverhaltsaufklärung oder die Sicherung erforderlicher Beweise gefährdet ist, ist es der SÜDPACK Verpackungen SE & Co. KG gestattet, dem Recht erst zu einem späteren Zeitpunkt zu entsprechen.

Sie haben darüber hinaus das Recht, und/oder unrichtig gespeicherte personenbezogene Daten gemäß Art.

16 DSGVO berichtigen zu lassen sowie das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO).

Sie haben außerdem das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die datenschutzrechtlichen Vorschriften verstößt (Art. 77 DSGVO).

Die zuständige Aufsichtsbehörde ist der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (https://www.baden-wuerttemberg.datenschutz.de/).